

# Presseinformation

## Holtwick-Semmler belegen beim FIVB Grand Slam in Moskau sensationell Platz vier!

Eine Woche nach dem guten fünften Platz beim FIVB Grand Slam in Gstaad haben sich Katrin Holtwick und Ilka Semmler mit dem vierten Platz beim FIVB Grand Slam in Moskau endgültig rehabilitiert und ihre internationale Klasse unter Beweis gestellt.

„Unsere Zielsetzung war es, in Gstaad und Moskau mit guten Leistungen die Enttäuschung von Stavanger vergessen zu machen. Das ist nun mit dem vierten Platz hier in Moskau sehr gut geglückt“, so Ilka Semmler.

Nach einem eher mäßigen Start und einer Niederlage gegen die Mexikanerinnen Candelas-Garcia im ersten Gruppenspiel konnten sich Katrin und Ilka deutlich steigern und mit zwei Siegen ihren Pool knapp gewinnen. Durch den Gruppensieg waren sie dann automatisch schon für die zweite K.O.-Runde qualifiziert, in der sie auf das brasilianische Team Vivian-Vieira trafen. Souverän setzten sich die beiden Rehapädagogikstudentinnen mit 2:0 (21-17, 21-16) durch und hatten damit bereits Platz fünf sicher.

Im Vierfinale wartete dann niemand geringeres als die aktuellen Weltranglistenersten Talita-Antonelli aus Brasilien. Damit zogen die beiden zweifellos den schwerstmöglichen Gegner im Viertelfinale. Headcoach Dr. Andreas Künkler stellte die beiden jungen Europaranglistenersten jedoch hervorragend ein und nahm ihnen den Respekt vor den haushohen Favoriten aus Brasilien. Und so legten die beiden dann in Satz eins auch los wie die Feuerwehr und überrollten quasi die Brasilianerinnen. 7:0 hieß es nach nur wenigen Minuten. Obwohl Talita-Antonelli am Ende noch einmal herankamen, siegten Katrin und Ilka am Ende klar mit 21:17.

Satz zwei gestaltete sich weitaus ausgeglichener. Erst beim Stande von 11:11 konnten sich Katrin und Ilka mit einem Break absetzen und am Ende mit 21:18 einen klaren 2:0 Sieg gegen die Favoriten aus Brasilien landen. Damit war der Sieg gegen die Weltranglistenersten tatsächlich geschafft und das Halbfinale des topbesetzten Turniers in Moskau erreicht.

Hier warteten die frischgebackenen Vizeweltmeister aus Stavanger und aktuellen Welt-ranglistendritten Larissa-Juliana aus Brasilien. Satz eins begann alles in allem verheißungsvoll. Katrin und Ilka lagen bis zur Mitte des Satzes konsequent mit einem oder zwei Punkten vorne, ehe eine kurze Schwächeperiode in der Annahme den Satz zu Gunsten der Favoritinnen drehte, die diesen mit 17:21 gewannen. Satz zwei war dann ein Kopf-an-Kopf-Rennen, das Katrin und Ilka am Ende mit 25:23 gewinnen konnten. Somit musste Satz drei also über den Ausgang des Matches entscheiden. Und hier erwischten die erfahrenen Brasilianerinnen dann den weitaus besseren Start. Schnell lagen sie mit mehr als fünf Punkten in Front und gewannen am Ende Satz drei verdient mit 6:15. Der Finaleinzug, der in greifbarer Nähe war, war leider verpasst.

Im kleinen Finale um Platz drei kam es dann zum deutsch-deutschen Duell mit ihren Freundinnen Goller-Ludwig. Katrin und Ilka konnten darin leider nicht an ihre guten Leistungen aus dem Viertel- und Halbfinale anknüpfen, in denen sie spielerisch auf sehr hohem Niveau agiert hatten. Und so gingen am Ende beide Sätze verdient mit 16:21 und 18:21 an Sara und Laura.

Dennoch zeigte sich Katrin Holtwick zufrieden: „Das Turnier war top besetzt. Alle Weltklasseteams waren am Start und wir haben im Laufe des Turniers die Weltranglistenersten deutlich und verdient geschlagen. Da muss man natürlich zufrieden sein. Wenn auch sicherlich gegen Larissa-Juliana, die ja am Ende sogar das Turnier gewonnen haben, sehr viel mehr drin gewesen wäre. Hier haben wir einfach verpasst, im dritten Satz noch einmal voll konzentriert

zur Sache zugehen. Dennoch haben wir auch in diesem Spiel phasenweise recht gut agiert. Leider war am Ende gegen Sara und Laura ein bisschen die Luft raus“.

„Mit dem Ergebnis sind wir sehr zufrieden. Unser Ziel für 2009 war es, dass wir uns unter den Top-15 der Welt platzieren. Diesbezüglich sind wir auf einem guten Weg. Dieses Ziel müssten wir in der nächsten Woche zumindest vorübergehend erreicht haben. Wir müssen nun an diese Ergebnisse anknüpfen, schließlich folgen noch die Grand Slams in Marseille und Klagenfurt“, so Ilka Semmler.

Mit Platz vier konnten die beiden attraktiven Athletinnen 560 Weltranglistenpunkte und ein Preisgeld von 18.400\$ auf dem eigenen Konto verbuchen. Ein deutlicher Sprung in der Weltrangliste ist zu erwarten.

Die Spiele im Überblick:

Holtwick-Semmler vs. Candelas-Garcia	1-2 (21-19, 18-21, 13-15)
Holtwick-Semmler vs. Klapalova-Petrova	2-1 (18-21, 22-20, 16-14)
Holtwick-Semmler vs. Boyko-Vasina	2-0 (21-17, 21-17)
Holtwick-Semmler vs. Vivian-Vieira	2-0 (21-17, 21-16)
Holtwick-Semmler vs. Talita-Antonelli	2-0 (21-17, 21-18)
Holtwick-Semmler vs. Larissa-Juliana	1-2 (16-21, 25-23, 6-15)
Holtwick-Semmler vs. Goller-Ludwig	0-2 (16-21, 18-21)

Für weitere Informationen sowie Foto- und TV-Material stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Celebration Promotion

Marc Stöckel

Tel: 0201/260045

Fax: 0201/260047

[www.celebrationpromotion.de](http://www.celebrationpromotion.de)

[marc.stoeckel@celebrationpromotion.de](mailto:marc.stoeckel@celebrationpromotion.de)

